

Dossiers, Portale und Artikel

ARTIKEL

Brexit

Dossier: Austrittsverhandlungen beginnen in Brüssel



(<https://www.lpb-bw.de/brexit>)

Am 23. Juni 2016 haben die Briten bei einem Referendum mit rund 52 Prozent der Stimmen für den Brexit - den Austritt aus der Europäischen Union - gestimmt. Nach mehr als 40 Jahren Mitgliedschaft werden die Briten als erstes Land die EU verlassen. Befürchtet werden negative Folgen eines Brexits für die britische Wirtschaft, aber auch für die EU-Länder. Nach der Einigung zwischen EU und Großbritannien auf eine Vertragsänderung kann es zu einem geregelten Austritt am 31. Januar 2020 kommen. Alle Informationen rund um den Brexit liefert unser Dossier.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/brexit>)

10 Jahre Vertrag von Lissabon

"Vertrag über die Europäische Union" und "Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union"



(<https://www.lpb-bw.de/vertrag-von-lissabon>)

Nach zähen Verhandlungen hatten die Staats- und Regierungschefs der Gemeinschaft am 19. Oktober 2007 Einigkeit über das neue Vertragswerk erzielt. Das Dokument wurde am 13. Dezember 2007 in Lissabon unterzeichnet. Der "Vertrag von Lissabon" ersetzt die im Jahr 2005 gescheiterte EU-Verfassung. Der Reformvertrag übernimmt die wesentlichen inhaltlichen Fortschritte des Verfassungsvertrags, baut aber auf der Struktur der bestehenden Verträge auf. Am 1. Dezember 2009 trat der Vertrag endlich in Kraft.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/vertrag-von-lissabon>)

Nervenkrieg um die Ukraine

Der Ost-West-Konflikt bricht wieder auf



(<https://www.lpb-bw.de/ukraineconflikt>)

Die Entwicklung in der Ukraine erregt international tiefe Besorgnis. Erst die Proteste auf dem Maidan-Platz, dann die Absetzung der Regierung, die Abspaltung der Halbinsel Krim und jetzt die schweren Kämpfe in der Ostukraine. Dem Land könnte die Spaltung, wenn nicht sogar ein Krieg drohen. Der Gegensatz zwischen dem westlich-orientierten und dem pro-russischen Bevölkerungsteil und damit zwischen West und Ost wird damit wieder zum Politikum.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/ukraineconflikt>)

Unabhängigkeit für Katalonien?

Katalanisches Regionalparlament stimmt für unabhängige Republik



(<https://www.lpb-bw.de/katalonien>)

In der spanischen Region Katalonien brodelt es. Mit Massendemonstrationen fordern Katalanen die Unabhängigkeit ihres Landes. Sie wollen Katalonien vom Zentralstaat Spanien abspalten und einen eigenen Nationalstaat gründen. Nach einem verbotenen Referendum entmachtete die spanische Zentralregierung die katalanischen Separatisten und setzte die katalanische Regionalregierung ab.
mehr (<https://www.lpb-bw.de/katalonien>)

Ursula von der Leyen wird EU-Kommissionspräsidentin



(<https://www.europawahl-bw.de/eu-kommissionspraesident>)

Der Europäische Rat hatte Ursula von der Leyen als Kommissionspräsidentin vorgeschlagen und stand damit in der Kritik. Dennoch hat das Europäische Parlament am 16. Juli mit 383 der 747 Abgeordneten für von der Leyen gestimmt. Damit wird erstmals eine Frau Kommissionspräsidentin. (Foto: European Union 2019 - Source: EP / Christian Creutz)
mehr (<https://www.europawahl-bw.de/eu-kommissionspraesident>)

22. Januar 1963: Der Élysée-Vertrag "Erbfeinde" werden zu Freunden



(<https://www.lpb-bw.de/elysee-vertrag>)

Am 22. Januar 1963 sind Deutschland und Frankreich eine besondere Verbindung eingegangen: Bundeskanzler Konrad Adenauer und der französische Staatspräsident Charles de Gaulle unterzeichneten im Pariser Élysée-Palast den "Vertrag über die deutsch-französische Zusammenarbeit" – kurz Élysée-Vertrag. Dieser Vertrag sollte die Aussöhnung zwischen den Völkern Deutschlands und Frankreichs besiegeln und legte den Grundstein für die Freundschaft zwischen den beiden Ländern und den dauerhaften Frieden in Europa.
mehr (<https://www.lpb-bw.de/elysee-vertrag>)

25. März 1957: Die Römischen Verträge Geburtsurkunde der EU



(<https://www.lpb-bw.de/roemische-vertraege>)

Vor 60 Jahren, am 25. März 1957, unterzeichneten die Regierungen der sechs Gründerstaaten Frankreich, Deutschland, Italien, Belgien, die Niederlande und Luxemburg die Römischen Verträge. Sie gelten als "Geburtsurkunde" der Europäischen Union. Sie beinhalten einmal den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft (Euratom).
mehr (<https://www.lpb-bw.de/roemische-vertraege>)

Europawahl

Informationen rund um die Europawahl



(<http://www.europawahl-bw.de>)

Die europäischen Bürgerinnen und Bürger wählten im Mai 2019 ihr Europäisches Parlament. Gewählt wurden 705 Europa-Abgeordnete, die die Interessen der rund 500 Millionen Europäerinnen und Europäer vertreten. Aus Deutschland zogen 96 Europaabgeordnete ins Europäische Parlament ein, aus Baden-Württemberg stammen 12 davon. Jede Wählerin und jeder Wähler verfügt über eine Stimme.

www.europawahl-bw.de (<http://www.europawahl-bw.de>)

Europa im Unterricht

Informationen und Unterrichtsmaterialien zur EU und zu Europa



(<http://www.europaimunterricht.de>)

Wie ist die EU aufgebaut? Und wo finden Lehrkräfte Unterrichtsmaterialien zur EU und zu Europa? Das Portal "Europa im Unterricht" liefert Ihnen alle Informationen.

www.europaimunterricht.de (<http://www.europaimunterricht.de>)

13. August 1961: Bau der Berliner Mauer

"Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten."



(<https://www.lpb-bw.de/bau-der-mauer>)

"Ich verstehe Ihre Frage so: Dass es Menschen in Westdeutschland gibt, die wünschen, dass wir die Bauarbeiter der Hauptstadt der DDR mobilisieren, um eine Mauer auf zu richten, ja? Eh, mir ist nicht bekannt, dass eine solche Absicht besteht, da sich die Bauarbeiter in der Hauptstadt hauptsächlich mit Wohnungsbau beschäftigen und ihre Arbeitskraft voll eingesetzt wird. Niemand hat die Absicht, eine Mauer zu errichten." So der DDR-Staatsratsvorsitzende Walter Ulbricht am 15. Juni 1961 auf einer Pressekonferenz in Berlin. Am 13. August begannen die Arbeiten am Mauerbau.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/bau-der-mauer>)

Entscheidung in Schottland

Schottland stimmt gegen die Unabhängigkeit



(<https://www.lpb-bw.de/schottland>)

Die schottische Unabhängigkeitsbewegung hat das Referendum über die Loslösung von Großbritannien verloren. Die Mehrheit der Schotten stimmte am 18. September 2014 für den Verbleib im Vereinigten Königreich. 4,2 Millionen Schotten konnten entscheiden, ob ihr Land nach mehr als 300 Jahren Zugehörigkeit zu Großbritannien ein eigener Staat wird oder britisch bleibt. Der Regierung in London bleibt eine schwere Niederlage erspart. Brüssel, Berlin und Washington können also aufatmen.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/schottland>)

28. August: Tag der Russlanddeutschen

Hintergründe und Persönlichkeiten



(<http://test.landeskunde-baden-wuerttemberg.de/russlanddeutsche->

[baden-wuerttemb\)](http://test.landeskunde-baden-wuerttemberg.de/russlanddeutsche-)

Jedes Jahr erinnert der Tag der Russlanddeutschen am 28. August an die Zwangsumsiedlung von Deutschen, die 1941 in der Sowjetunion lebten - bis Ende des Jahres wurden 794 000 Deutsche deportiert. Über die Vorgeschichte, Hintergründe, sowie über spätere Migrationsbewegungen nach Deutschland informiert das Dossier über Russlanddeutsche. mehr (<http://test.landeskunde-baden-wuerttemberg.de/russlanddeutsche-baden-wuerttemb>)

1. September 1939: Beginn des Zweiten Weltkriegs

Heutiger Antikriegstag



(<https://www.lpb-bw.de/beginn-zweiter-weltkrieg>)

Am 1. September 1939 begann mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen der Zweite Weltkrieg. Der deutsche "Blitzkrieg" war der Beginn eines weitaus größeren Krieges, der bald weite Teile der Welt ergriff. Knapp 60 Millionen Menschen verloren während des sechs Jahre dauernden Krieges ihr Leben. In Deutschland wird dieser Tag alljährlich als „Antikriegstag“ begangen.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/beginn-zweiter-weltkrieg>)

Östliches Europa (Archiv)

Ein Informationsportal



(<http://www.osteuropa.lpb-bw.de>)

Wo leben die Gagausen? Welche Sprache sprechen die Makedonier und welche Regierungsform hat das Land Bosnien-Herzegowina? Trotz der Tatsache, dass die Geschichte des östlichen Europa durch die EU-Osterweiterung an Aktualität gewonnen hat, sind die Kenntnisse über diese Regionen bei viele sehr gering. Das Info-Portal Östliches Europa bietet Informationen, weiterführende Links und versucht Verständnis für die Region zwischen Istanbul, Prag, Riga und Ural (Moskau) zu schaffen.

www.osteuropa.lpb-bw.de (<http://www.osteuropa.lpb-bw.de>)

Griechische Tragödie

Die Staatsschuldenkrise in Griechenland



(<https://www.lpb-bw.de/finanzkrise-griechenland>)

Griechenland droht eine Staatspleite, andere EU-Länder sind heillos überschuldet, die Gemeinschaftswährung Euro steht unter enormen Druck. Griechenland lebt seit Jahren über seine Verhältnisse. Mit geschönten Zahlen schafften die Hellenen 2001 die Aufnahme in die Währungsunion. 2018 lag die Gesamtschuldenlast bei rund 380 Milliarden Euro und damit bei 180 Prozent des Bruttoinlandsprodukts. Aus eigener Kraft kommt das Land nicht aus der Krise. IWF, EZB und Euro-Länder halfen mit Krediten. Athen musste dafür harte Auflagen akzeptieren und schmerzhaft Reformen umsetzen. 2018 endete das Kreditprogramm des Euro-Rettungsschirms.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/finanzkrise-griechenland>)

1. Dezember 2009: Vertrag von Lissabon

Aktuelle Rechtsgrundlage der EU



(<https://www.lpb-bw.de/vertrag-von-lissabon>)

Das Handeln und Wirken der Europäischen Union ist in Verträgen vereinbart, die von allen Mitgliedstaaten verhandelt und verabschiedet werden. Die aktuelle Vertragsgrundlage für die Europäische Union bildet der Vertrag von Lissabon, der am 1. Dezember 2009 in Kraft trat. Was regelt der Vertrag?

mehr (<https://www.lpb-bw.de/vertrag-von-lissabon>)

Putin gewinnt Präsidentschaftswahl 2018 in Russland



(<https://www.lpb-bw.de/praesidentschaftswahl-russland18>)

Wladimir Putin bleibt wenig überraschend Russlands Präsident. Er bekam über 70 Prozent der Stimmen bei der Präsidentschaftswahl am 18. März 2018. Es ist sein bisher bestes Wahlergebnis. Insgesamt traten acht Kandidatinnen und Kandidaten an.
mehr (<https://www.lpb-bw.de/praesidentschaftswahl-russland18>)

Präsidentschaftswahl in Frankreich 2017

Emmanuel Macron zieht in den Élysée-Palast



(<https://www.lpb-bw.de/praesidentschaftswahl-frank2017>)

Aufatmen in Europa: Emmanuel Macron ist Frankreichs neuer Präsident - mit 39 Jahren der jüngste in der Geschichte. Rund 66 Prozent der Franzosen stimmten nach Auszählung aller Stimmen der Stichwahl am 7. Mai 2017 für ihn, 34 für die rechtspopulistische Marine Le Pen. Bei seiner Antrittsrede vor dem Pariser Louvre versprach Macron, die gesplattene französische Gesellschaft zu einen und mit Liebe zu dienen. Er werde der Präsident aller Franzosen sein. Gleichzeitig warnte er, es warteten enorme Herausforderungen.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/praesidentschaftswahl-frank2017>)

Kosovo erklärt sich für unabhängig



(<https://www.lpb-bw.de/kosovo>)

Neun Jahre nach dem Kosovo-Krieg hat sich die südserbische Provinz am 17. Februar 2008 für unabhängig erklärt. "Wir, die demokratisch gewählten Führer unseres Volkes, erklären das Kosovo mit dieser Deklaration zu einem unabhängigen und souveränen Staat", sagte Ministerpräsident Hashim Thaci. Per Akklamation stimmten die Abgeordneten auf einer Sondersitzung in Pristina der Unabhängigkeitserklärung zu. Darin verpflichtet sich der neue Staat dem "Frieden" und der "Stabilität". Bis zur echten Selbständigkeit ist es aber noch ein weiter Weg.

mehr (<https://www.lpb-bw.de/kosovo>)

EU-Beitritt der Türkei



(<https://www.lpb-bw.de/eu-tuerkei>)

Mehr als vier Jahrzehnte nach dem ersten Beitrittsantrag der Türkei verhandelt die Europäische Union seit dem 3. Oktober 2005 mit dem Land am Bosphorus über eine EU-Vollmitgliedschaft. Der türkische Ministerpräsident Recep Tayyip Erdogan hat den formellen Beginn der EU-Beitrittsverhandlungen als "riesigen Schritt" gewürdigt. "Das ist ein Erfolg für die Türkei, das ist ein Erfolg für alle, das ist ein Erfolg für unser Volk", sagte der Regierungschef in Ankara. Der türkische Außenminister Abdullah Gül sprach von einem "wichtigen Wendepunkt" und betonte: "Jetzt beginnen die Gespräche für eine Vollmitgliedschaft der Türkei."

mehr (<https://www.lpb-bw.de/eu-tuerkei>)

Zeige Ergebnisse 1 bis 20 von 22

1-20

([tx_crilpbartikel_pi1%5Bpointer%5D=1&cHash=9f17046e8a4d2fa0357e9e228926d8be](https://www.lpb-bw.de/tx_crilpbartikel_pi1%5Bpointer%5D=1&cHash=9f17046e8a4d2fa0357e9e228926d8be))

Vor > ([/lpb-dossiers?](https://www.lpb-bw.de/tx_crilpbartikel_pi1%5Bpointer%5D=1&cHash=9f17046e8a4d2fa0357e9e228926d8be))

([tx_crilpbartikel_pi1%5Bpointer%5D=1&cHash=9f17046e8a4d2fa0357e9e228926d8be](https://www.lpb-bw.de/tx_crilpbartikel_pi1%5Bpointer%5D=1&cHash=9f17046e8a4d2fa0357e9e228926d8be))

dossiers)

Folgen Sie uns auf

 (<https://www.facebook.com/lpb.bw.de>)  (<https://twitter.com/lpbbw>)  (<https://www.instagram.com/lpb.bw>)  (<https://www.youtube.com/user/lpbw>)